



BARILINE

Druckluft-Schlauchgeräte



BARILINE HH

Die Atemschutzhaube BARILINE HH verbindet Atemschutz mit kombinatorischer PSA in einem Gerät. So bietet das System Kopfschutz nach EN 397, Gesichtsschutz gemäß den Anforderungen der EN 166 und umfangreichen Chemikalienschutz. Geprüft und zertifiziert wurde das Druckluft-Schlauchgerät BARILINE HH nach DIN EN 14594 Klasse 3B.

Atemschutz

Leise und zugfreie Luftzuführung: BARILINE HH arbeitet mit einem kontinuierlichen Luftstrom, der individuell über ein Regelventil eingestellt werden kann. Die Ausatemluft strömt zusammen mit dem nicht benötigten Luftüberschuss ins Freie ab. Der für die Sicherheit erforderliche Mindestvolumenstrom kann konstruktionsbedingt nicht unterschritten werden.

Sichtscheibe

Erfüllt die Anforderungen für Gesichtsschutzschirme

Chemikalienschutz

Chemikalienbeständiger Haubenüberzug mit Sichtscheibe, sehr leicht wechselbar.

Zur Auswahl stehen die beiden Materialien CLF und DuPont™ Tychem® F. Das neu entwickelte CLF ist bei vergleichbarer Chemikalienbeständigkeit besonders komfortabel. DuPont™ Tychem® F besticht durch die Beständigkeit gegen eine Vielzahl an getesteten chemischen und biologischen Gefahrstoffen. Beide Stoffe sind elektrostatisch ableitend.

Kopfschutz

Integrierter Industrieschutzhelm nach DIN EN 397, keine Bauartveränderung



Atemschutzhaube BARILINE HH

Grundgerät BARILINE HH mit CLF-Haubenüberzug, Regelventil RVD 039W/AK2-Stecknippel und Leibgurt

200671

Haubenüberzug CLF (Pack à 5 Stück)

200024

Haubenüberzug Tychem F (Pack à 5 Stück)

100095

Leicht und kompakt aufgebaut ermöglicht das Druckluft-Schlauchgerät BARILINE PW mit Vollmaske auch den Einsatz in engen Räumen. Die Geräte dürfen bis zum 1000-fachen Schadstoffgrenzwert eingesetzt werden. Darüber hinaus gegen CMR-Stoffe, sehr giftige und radioaktive Stoffe sowie luftgetragene biologische Arbeitsstoffe der Risikogruppen 2, 3 und Enzyme eingesetzt werden.

Rundgewindeanschluss

Rundgewindeanschluss Rd 40 nach EN 148-1 zum Anschluss an eine Vollmaske nach EN 136.

Überschussventil

Überschüssige Luft wird abgeleitet und reduziert so den Ausatemwiderstand.

Maskenanschluss BARILINE PW

Grundgerät BARILINE PW mit Regelventil RVD 039W/AK2-Stecknippel und Leibgurt	200669
--	--------

Integrierter Diffusor

Reduziert Strömungsgeräusche und Einströmgeschwindigkeit der Atemluft



Ein Regelventil - zwei Druckluft-Schlauchgeräte

Die Druckluft-Schlauchgeräte der BARILINE-Serie sind mit einem identischen Regelventil zertifiziert, welches die Anforderungen beider Gerätetypen abdeckt.

Hochfeste Zugentlastung

Leibgurt und Gürtelclip sind für eine maximale Zugkraft von bis zu 2500 N ausgelegt.



Akustische Warneinrichtung

Das Regelventil ist mit einer akustischen Warneinrichtung (Warnpfeife) versehen, die bei Unterschreiten des Versorgungsdrucks sowie bei zu hohem Betriebsdruck ertönt.

Maschinenwaschbar

Einfachste Reinigung: Das Regelventil kann inklusive Leibgurt in Industrie-Waschmaschinen gewaschen werden. Alle Komponenten sind aus rostfreien Materialien gefertigt. Die beweglichen Teile der Warneinrichtung müssen nicht nachgefettet werden.

Elektrostatisch ableitend

Der Regelventilkörper ist aus speziellem elektrostatisch ableitendem Kunststoff (POM-ESD) gefertigt. Dadurch ist der Einsatz in EX-Schutz Zonen 1,2 und 21,22 möglich.

Erforderliche Zubehör

Druckluftzuführungsschlauch DZS9 Innendurchmesser 9mm, AK2-System

10 m	941115
20 m	941117
50 m	941100



G26 Gruppe 1

Aufgrund des geringen Gewichts (unter 3 kg) und Atemwiderstands (unter 5 mbar) fallen die Geräte in die Gruppe 1 der arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchung nach BG-Grundsatz G 26 "Atenschutz". Die Untersuchungen sind damit nicht verpflichtend, aber anzubieten (Angebotsuntersuchung).

BartelsRieger
Atenschutztechnik GmbH
Richard-Byrd-Str. 23
D-50829 Köln

Telefon +49 221 59777-0
Fax +49 221 59777-159
E-Mail mail@bartels-rieger.de
Web www.bartels-rieger.de

BartelsRieger. Mit Sicherheit.